

Presseinformation

12. Januar 2023

Infrastruktur für Radtourismus in Leopoldsdorf wächst weiter

LR Danninger: Verbesserung der Radwegeinfrastruktur erhöht die Qualität des Freizeitangebots und stärkt Niederösterreich als Tourismusregion nachhaltig

Leopoldsdorf im Marchfeld liegt am Kreuzungspunkt zwischen dem Marchfeldkanalradweg und dem Hauptradweg Nr. 5. Zusätzlich ist die Gemeinde per Bahn auch öffentlich gut erreichbar und kann als Einstiegsstelle ins regionale Radwegenetz genutzt werden. Für die Planung einer Radtour gibt es in und um Leopoldsdorf eine große Auswahl an Radwegen – von kurzen Radtouren für die ganze Familie, längeren Ausflugsrouten bis hin zu Rundtouren. In den vergangenen Jahren wurde das Radwegenetz in der Marktgemeinde Leopoldsdorf im Marchfeld sukzessive ausgebaut. Im Rahmen eines neuen Projekts der LEADER-Region Marchfeld konnte nun ein weiterer großer Schritt in Richtung fahrrad- und fußgänger-freundlicher Ort umgesetzt werden. „Die laufende Verbesserung der Radwegeinfrastruktur erhöht die Qualität des Freizeitangebots und stärkt damit Niederösterreich als Tourismusregion nachhaltig“, zeigt sich Wirtschafts- und Tourismuslandesrat Jochen Danninger erfreut.

Der Marchfeldkanalradweg wurde bereits im Vorjahr auf Betreiben der Betriebsgesellschaft Marchfeldkanal streckenweise saniert, hier insbesondere der Teilabschnitt „hintaus“ im Ortsgebiet Leopoldsdorf („Schafbrücklweg“ genannt). „Niederösterreich punktet mit seinem sehr weitläufigen Radwegenetz und hat sowohl für Familien und Genuss-Radfahrer als auch sportlich ambitionierte Radfahrerinnen und Radfahrer allerhand zu bieten. Unser Bundesland hat sich mittlerweile als Radparadies im Herzen Europas etabliert“, so Wirtschafts- und Tourismuslandesrat Jochen Danninger.

Konkret wurde der Gräderweg im Ortsgebiet als langfristige Lösung zur Verbesserung der Radinfrastruktur auf eine Breite von 2,5 Meter und einer Länge von rund 350 Meter asphaltiert. Zusätzlich konnte der Radweg im Ort selbst attraktiver gestaltet werden, etwa durch die Schaffung eines geeigneten Radrastplatzes in direkter Waldnähe, einer Radreparatursäule und mehreren Abstellanlagen. „Wir freuen uns sehr, dass wir durch das Projekt die Ziele zur Verbesserung der touristischen Radwege erreicht haben und zusätzlich das

Presseinformation

Serviceangebot für Radfahrerinnen und Radfahrer durch zahlreiche Maßnahmen bis Ende September optimieren konnten“, erklärt Bürgermeister Clemens Nagel. Bgm. LAbg. René Lobner, Obmann LEADER-Region Marchfeld ergänzt: „Die Attraktivierungsmaßnahmen werten das freizeittouristische Angebot in unserer Region auf.“

Die LEADER-Region Marchfeld hat gemäß ihrer lokalen Entwicklungsstrategie das Projekt zur Förderung ausgewählt. Es wird mit Unterstützung von Land und Europäischer Union (LEADER Fördermitteln) gefördert. Das Land Niederösterreich hat die Unterstützung aus Mitteln des EU-Programms LE / LEADER und der ecoplus Regionalförderung auf Initiative von Landesrat Jochen Danninger beschlossen.

Weitere Informationen: Markus Steinmaßl, ecoplus, +43 2742 9000-19619, m.steinmassl@ecoplus.at oder Andreas Csar, Büro LR Jochen Danninger, +43 2742 9005-12253, andreas.csar@noel.gv.at